

PRESSEINFO

28. November 2024

WELTPREMIERE BEI PACT ZOLLVEREIN: ZEITGENÖSSISCHER TANZ TRIFFT AUF HIP-HOP-KULTUR URBAN ARTS ENSEMBLE RUHR ZEIGT ›EXPOSURE‹ ZU LIVE-MUSIK VON BEN FROST

Zeitgenössischer Tanz, afro-kubanische Tradition und Hip-Hop-Kultur treffen am 6. und 7. Dezember bei PACT Zollverein aufeinander: Zu Sounds und Musik von Ben Frost, die der australisch-isländische Starkomponist live auf der Bühne spielt, erlebt das Publikum das Urban Arts Ensemble Ruhr in einer spektakulären Neuproduktion zusammen mit der Kompanie Danza Contemporánea de Cuba aus Havanna. Die Weltpremiere von ›Exposure‹ ist eine radikal-physische Suche nach unseren Urinstinkten: Wie viel Natur lebt noch in uns Menschen?

Der vielfach ausgezeichnete kubanische Tänzer und Choreograph **Julio César Iglesias Ungo** arbeitete in der Vergangenheit bereits mit RENEGADE, dem Vorläufer des **Urban Arts Ensemble Ruhr**, sowie für die Kompanie **Danza Contemporánea de Cuba** aus Havanna, die für ihre kubanischen Modern Dance Techniken bekannt ist und mit über 70 Preisen weltweit ausgezeichnet wurde. Er kennt daher die jeweils unverwechselbare Tanzästhetik beider Ensembles – nun bündelt er zusammen mit dem Choreographen **Hans van den Broeck** deren Potenziale und bringt die Kompanien gemeinsam in einer Weltpremiere bei PACT Zollverein auf die Bühne.

›Exposure‹ verbindet sinnliche, afro-kubanische Tradition mit der rhythmischen Körperlichkeit und spirituellen Kraft des zeitgenössischen Tanzes – und kombiniert das Ganze erstmalig mit der ausdrucksstarken, dynamischen Bewegungssprache von Urbanem Tanztheater, Breaking und Hip-Hop. Mit hohem körperlichem Einsatz geben die Tänzer:innen intime Einblicke in ihre Identität und ihre Verbindung zueinander: Wie wäre es, Masken fallenzulassen und das zu fühlen, was unser Körper vergessen hat? Lebenslinien, Träume und Geschichten brauchen dabei keine Dialoge, um verstanden zu werden: ›Exposure‹ ist eine nie dagewesene Reise zum Menschen und zum Leben an sich.

Der Vorverkauf hat begonnen. Tickets sind erhältlich unter tickets@pact-zollverein.de.

INFOS

Julio César Iglesias Ungo absolvierte seine Ausbildung zum professionellen Tänzer, Lehrer und Choreographen an der Escuela Nacional de Arte (ENA) in Havanna und tanzte als Solist bei Danza Contemporánea de Cuba. Seit 2010 arbeitet er in Kuba und Europa als Tänzer, Dozent für zeitgenössischen Tanz und Choreograph, unter anderem mit Ultima Vez und Unusual Symptoms, aber auch mit dem Ruhrgebiets-Hip-Hop-Kulturkollektiv Pottporus.

Hans van den Broeck ist belgischer Choreograph, Tänzer und interdisziplinärer Videokünstler. Er ist einer der Mitbegründer der zeitgenössischen Tanzcompany les ballets C de la B (Gent, Belgien), die als eine der einflussreichsten Tanztheaterkompanien der Welt gilt. Nach zwölf Jahren mit dem les ballets C de la B wandte sich van den Broeck in Independent-Strukturen weiter dem zeitgenössischen Tanz zu und gründete die bedeutende Company SOIT.

Ben Frost ist ein weltbekannter australisch-isländischer Musiker, Komponist, Produzent, Filmmusiker und Klangkünstler aus dem Bereich Ambient, Drone und Electronica. Er schrieb Soundtracks für Filme und Netflix-Kultserien, arbeitete mit Brian Eno oder Steve Albini zusammen und produzierte Musik für und mit Björk, Bonnie »Prince« Billy, Fennesz und Jóhann Jóhannsson.

Danza Contemporánea de Cuba wurde 1959, im Jahr der Revolution von Fidel Castro, gegründet und bewegt sich seitdem im Spannungsfeld zwischen modernem Ballett, zeitgenössischem Tanz und afro-kubanischer Folklore. Mit mehr als 70 preisgekrönten Produktionen im Repertoire tourte Danza Contemporánea de Cuba durch Amerika, Europa, Asien und Afrika.

Das **Urban Arts Ensemble Ruhr** wurde 2023 als Deutschlands erstes landesgefördertes Profiensemble im Bereich Urban Arts gegründet. Im Zentrum des einzigartigen Tanzstils stehen Breaking, Krump, Waving und Experimental. Die internationalen und lokalen Tänzer:innen gehören einer neuen, diversen und kreativen Generation von KünstlerInnen an, die in den Urban Arts Heimat, Diskurs und Ausdrucksmöglichkeit finden.

FÖRDERUNG

›Exposure‹ ist eine Produktion von Julio César Iglesias Ungo in Koproduktion mit Urban Arts Ensemble Ruhr, Danza Contemporánea de Cuba, PACT Zollverein und Theater im Pumpenhaus. Sie wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, das NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste, die Kunststiftung NRW, das Goethe-Institut und die Kulturstiftung Essen. Das Urban Arts Ensemble Ruhr wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Programms Neue Künste Ruhr sowie von der Stadt Herne.

TERMINE

Uraufführung / Koproduktion

**Julio César Iglesias Ungo & Hans Van Den Broeck & Ben Frost
Urban Arts Ensemble Ruhr & Danza Contemporánea de Cuba**

›Exposure‹

Tanz / Live-Musik

Fr 6.12. | 20 Uhr

Sa 7.12. | 20 Uhr

HINWEISE

Tickets:

tickets@pact-zollverein.de

Dauer:

ca. 60 Minuten

Zugänge:

Das Haus verfügt über einen ebenerdigen Eingang, einen Aufzug und ein rollstuhlgerechtes WC sowie zwei Behindertenparkplätze direkt vor der Tür.

Early Boarding:

PACT bietet für das Publikum Early Boarding an, also einen Vorab-Einlass in den Bühnenraum. Dabei können Menschen den Spielort vorab wahrnehmen und sich in Ruhe einen Platz suchen.

Anmeldung: service@pact-zollverein.de.

PRESSEKONTAKT

PACT Zollverein

Sonja Mersch

sonja.mersch@pact-zollverein.de

+49 (0)201.2894710

+49 (0)157.8687.1858